



„MENSCHEN“ ODER CO₂-FUSSABDRUCK - WAS TANGIERT UNTERNEHMEN KÜNFTIG STÄRKER?

Nachhaltigkeit hat viele Dimensionen. Das wird auch einer zunehmend kritischeren Öffentlichkeit bewusst. Nicht mehr nur der CO₂-Fußabdruck zählt – Medien beleuchten verstärkt auch den menschenrechtlichen Fußabdruck der Produktion. Stichwort: Lieferkettengesetz. Gleichzeitig preschen manche Unternehmen vor und kommunizieren offensiv ihre Versprechen, klimaneutral zu werden. Welchen kritischen Fragen rund um Nachhaltigkeit müssen sich Unternehmen künftig stellen? Wie bewerten meinungsführende Medien offensive Klima-Kommunikation? Wo lauern Fallstricke? Welche Themen treiben Ihre Wettbewerber um? Erfahren Sie all das in einem kurzweiligen, digitalen Format voll praktischer, präziser Impulse beim

2. WESTFÄLISCHEN KLIMADIALOG: PRAKTISCH, PRÄZISE UND KURZWEILIG

Freitag, 11. Dezember 2020, 10 bis 11 Uhr, digital

Die Redner und ihre Themen:

Achtung Greenwashing – was macht überzeugende Nachhaltigkeitskommunikation aus?

Ihre Fragen beantwortet der Medienprofi **Jan Grossarth**, Diplom-Volkswirt und promovierter Kulturwissenschaftler. Mehr als zehn Jahre lang war er Wirtschaftsredakteur bei der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“. Er verantwortete die Gesamtkommunikation im Bundesministerium für Ernährung und ist Autor mehrerer Sachbücher.

Klimaneutralität, Lieferkettengesetz, NH-Management – was treibt Firmen aktuell am meisten um?

Ein kurzer Impuls aus der Beratungspraxis, präsentiert von: **Dr. Michael Raß**, ehemals Gründer und Geschäftsführender Gesellschafter Teutoburger Ölmühle, heute Partner und Geschäftsführer der Unternehmensberatung fjol GmbH Münster und Beirat des ZNU (Zentrum für Nachhaltige Unternehmensführung)

Kommunikation – viele preschen vor, andere sind unsicher. **Einen Einblick aus der Praxis in die Nachhaltigkeitskommunikation von Unternehmen** gibt **Frank Schroedter**, Mit-Inhaber und Vorstand Engel & Zimmermann AG, Kommunikationsexperte, München/Osnabrück.

DER MEHRWERT FÜR SIE?

Eine gut investierte Stunde bringt Sie auf den neuesten Stand. Außerdem haben Sie die Chance, Ihre Fragen an Jan Grossarth und unsere Experten zu richten.

Ihre Fragen an ihn senden Sie uns einfach **mit Ihrer Anmeldung per E-Mail an klimadialog@engel-zimmermann.de**

Wir wählen die spannendsten und wichtigsten Fragen aus und freuen uns, mit Ihnen über das wichtigste Thema unserer Zeit zu sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, die Teilnehmerzahl begrenzt. Es gilt das Motto „First come, first serve.“